

Information nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)



– Wasser / Abwasser und SEPA-Lastschrift –

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:	Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:
Markt Kaufering Pfälzer Straße 1 86916 Kaufering Telefon: +49 8191 664-0 E-Mail: datenschutz@kaufering.de	actago GmbH Weidenstraße 66 94405 Landau Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: Januar 2026	

Zwecke der Datenverarbeitung:
▪ Vollzug gemeindlicher Satzungen und Verordnungen, z. B. Erschließungsbeitragsatzung, Entwässerungssatzung, Wasserabgabesatzung. ▪ Abwicklung der Erschließungs- und Folgelastenverträge, Abrechnung von Erschließungs- und grundstücksbezogenen Beiträgen, Herstellungsbeiträgen und Anschlussgebühren für Abwasser- und Wasserversorgungsanlagen. ▪ Vollzug der Gebührensatzungen zur Wasserabgabesatzung und zur Entwässerungssatzung, dazu gehören u. a. - Wasserzähler-Ablese-Verfahren zur Durchführung der Abrechnung und Erstellung der Gebührenbescheide für Wasser und Schmutzwasser. - Erhebung und Verbuchung von Beiträgen und Gebühren für die Inanspruchnahme von Kanal, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, u. a. Wasser- und Schmutzwassergebühren, Niederschlagswassergebühren, Erschließungs-/Herstellungsbeiträge, Abwasserabgaben für Kleineinleiter. - Ein- und Ausbau von Wasserzählern, Reparaturen. ▪ Arbeiten im Zusammenhang mit und Abrechnung für Hausanschlüsse und Hauptleitungen. ▪ Nutzung der mitgeteilten Kontaktdaten wie z. B. Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse für Rückfragen und zur Klärung von Sachverhalten. ▪ Bearbeiten von Hinweisen und Anfragen von Bürgern, Führung von Gesprächen mit Eigentümern bzgl. Hausanschlusserneuerung, Ein- und Ausbau von Wasserzählern, Klärung der Ursachen bei auffallend hohen Abweichungen beim Wasserverbrauch. ▪ SEPA-Lastschriftverfahren: - Durchführung des SEPA-Lastschriftverfahrens, Einzug fälliger Zahlungen sowie deren Verbuchung. - Nutzung der Kontodaten des SEPA-Lastschriftverfahrens für die Erstattung von Zahlungen. - Bei Nichteinlösung der Lastschrift durch das Kreditinstitut des Zahlungspflichtigen Verbuchung der Rücklastschrift.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:
▪ Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bei Einwilligung. ▪ Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO bei der Bearbeitung der Anträge, Verträge und Erstellung von Bescheiden. ▪ Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), Kommunale Satzungen (Ortsrecht), Kommunalabgabengesetz (KAG), Gesetz über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ), Abgabenordnung (AO). ▪ Bayerisches Wassergesetz (BayWG), Bayerisches Gesetz zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes (BayAbsAG). ▪ Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. Bayerische Bauordnung (BayBO). ▪ SEPA-Migrationsverordnung (EU-Verordnung Nr. 260/2012). Abgabenordnung (AO). ▪ „Inkassovereinbarung“ zwischen der Kommune und der Hausbank.

Quelle der Daten, wenn sie nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden:
▪ Amtliches Liegenschaftskataster, Geo-Informationssysteme. ▪ Ggf. andere Behörden im Rahmen des Amtshilfeverfahrens z. B. Einwohnermeldebehörde ▪ Übermittelt werden die für den jeweiligen Sachverhalt erforderlichen Daten.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:
▪ Bedienstete/Organisationseinheiten der Verwaltung, die in den Bearbeitungsprozess einbezogen sind. ▪ Dienstleister im Rahmen der Auftragsverarbeitung, dazu gehören Systembetreuer und IT-Dienstleister, die für uns tätig sind und im Zusammenhang mit der Wartung und Pflege der Systeme ggf. auch Kenntnis von Ihren Daten erhalten. Dazu gehört u. a. die DATEV eG für die Erstellung der Abrechnungen und Mahnungen. ▪ Banken.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:
Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

**Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:**

Für die Dauer des Vertragsverhältnisses, anschließend gemäß gesetzlicher Aufbewahrungsfrist buchhalterischer Unterlagen.

Information zu Betroffenenrechten – nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).
- Recht auf Berichtigung bei unrichtigen personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Ohne die Bereitstellung erforderlicher Daten ist keine Versorgung möglich.